

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis.....	XV
Erstes Kapitel. Einführung.....	1
A. Allgemeine Einführung in die Untersuchung.....	1
B. Gegenstand und Eingrenzung der Untersuchung	2
C. Gang der Untersuchung	3
Zweites Kapitel. Die Ansatzpunkte der Föderalismusreform I.....	5
A. Die Gestalt der bundesstaatlichen Ordnung	5
I. Verfassungsgeschichtliche Grundlagen.....	5
1. Bismarcksche Reichsverfassung (1871).....	5
2. Weimarer Reichsverfassung (1919).....	7
II. Die bundesstaatliche Ordnung des Grundgesetzes.....	9
1. Das Bundesstaatskonzept des Grundgesetzes.....	9
a. Staatsrechtliches Fundament des Bundesstaates.....	9
b. Bundesstaatstheorie.....	12
c. Legitimation des Bundesstaates	12
d. Bundesstaatsprinzip	14
(1) Summatives oder integrales Bundesstaatsverständnis	14
(2) Bestandteile des bundesstaatlichen Prinzips	15
(a) Gliederung in Bund und Länder und daran anknüpfende	
Kompetenzverteilung	15
(b) Staatlichkeit von Bund und Ländern.....	16
(c) Homogenitätsprinzip	17
(d) Grundsatz bundesfreundlichen Verhaltens	18
(e) Gegenseitige Einwirkungsmöglichkeiten von Bund und Ländern .	19
(f) Föderative Gleichheit der Länder	20
2. Das Föderalismuskonzept des Grundgesetzes	21
a. Staatstheoretisches Fundament des Föderalismus	21
b. Kooperativer Föderalismus.....	24
(1) Leitbild	24
(2) Verfassungsrechtliche Grenzen.....	25
(3) Begriffsabgrenzung zur Politikverflechtung.....	26
c. Wettbewerbsföderalismus.....	27
(1) Leitbild	27
(2) Verfassungsrechtliche Grenzen.....	28
(3) Bewertung	29
B. Die Kompetenzfelder des Beamtenrechts, der terroristischen	
Gefahrenabwehr und des Strafvollzugs.....	30
I. Kompetenzfeld des Beamtenrechts.....	31

1. Verfassungsgeschichtliche Grundlagen.....	31
a. Bismarcksche Reichsverfassung (1871)	31
b. Weimarer Reichsverfassung (1919).....	32
2. Grundgesetzliches Kompetenzgefüge vor der Föderalismusreform I.....	33
a. Aufgabenverteilung zwischen Bund und Ländern.....	33
b. Eingliederung der Kompetenzen in das System der bundesstaatlichen Ordnung.....	35
c. Wechselwirkungen des Art. 74a GG a.F.	36
d. Zwischenergebnis	39
3. Der grundgesetzliche Regelungsauftrag des Art. 33 Abs. 5 GG vor der Föderalismusreform I	40
II. Kompetenzfeld der terroristischen Gefahrenabwehr.....	41
1. Verfassungsgeschichtliche Grundlagen.....	41
a. Bismarcksche Reichsverfassung (1871)	41
b. Weimarer Reichsverfassung (1919).....	42
2. Grundgesetzliches Kompetenzgefüge vor der Föderalismusreform I.....	43
a. Aufgabenverteilung zwischen Bund und Ländern.....	43
b. Eingliederung der Kompetenzen in das System der bundesstaatlichen Ordnung.....	45
c. Zwischenergebnis.....	47
III. Kompetenzfeld des Strafvollzugs	47
1. Verfassungsgeschichtliche Grundlagen.....	47
a. Bismarcksche Reichsverfassung (1871)	47
b. Weimarer Reichsverfassung (1919).....	49
2. Grundgesetzliches Kompetenzgefüge vor der Föderalismusreform I.....	50
a. Aufgabenverteilung zwischen Bund und Ländern.....	50
b. Eingliederung der Kompetenzen in das System der bundesstaatlichen Ordnung.....	51
c. Zwischenergebnis.....	52
C. Ergebnis	52
Drittes Kapitel. Die Reformierung der bundesstaatlichen Ordnung durch das Föderalismusreformgesetz I	55
A. Reformbedürftigkeit der bundesstaatlichen Ordnung	55
I. Balanceverschiebungen in Legislative und Exekutive	56
II. Ländergliederung.....	60
III. Finanzverfassung.....	61
IV. Europäische Integration	62

V. Zwischenergebnis	64
VI. Bewertung	65
B. Bisherige Reformbemühungen	70
I. Die Bemühungen der 1960er, 1970er und 1990er Jahre	70
II. Die Föderalismus-Kommission I	72
C. Das Föderalismusreformgesetz I	73
I. System der Gesetzgebungskompetenzen	75
1. Überblick über die Neuordnung der Kompetenzverteilung	75
2. Neustrukturierung der konkurrierenden Gesetzgebung	77
II. System der Mitwirkungsrechte des Bundesrates	80
III. System der Finanzverantwortung	82
IV. Europafähigkeit der Bundesstaatsordnung	84
V. Zusammenfassende Gesamtwürdigung	86
1. Zielvorgaben des ersten Föderalismusreformgesetzes	86
2. Schwachstellen der bundesstaatlichen Ordnung	88
3. Zwischenergebnis	89
D. Ergebnis	89
Viertes Kapitel. Die Kompetenzfelder des Beamtenrechts, der terroristischen Gefahrenabwehr und des Strafvollzugs als Gegenstand des ersten Föderalismusreformgesetzes	91
A. Inhaltsbestimmung der verfassungsrechtlichen Neuregelungen	91
I. Kompetenzfeld des Beamtenrechts	92
1. Auslegung des Art. 74 Abs. 1 Nr. 27 GG	93
a. Statusrechte und -pflichten	94
(1) Wortlaut	95
(2) Genese	96
(3) Systematik	101
(4) Zwischenergebnis	105
b. Besoldung, Versorgung und Laufbahnen	105
2. Verweisung des Art. 98 Abs. 3 GG	107
3. Auslegung des Regelungsauftrags des Art. 33 Abs. 5 GG	108
II. Kompetenzfeld der terroristischen Gefahrenabwehr	113
1. Auslegung des Art. 73 Abs. 1 Nr. 9a GG	114
a. Gefahrenabwehr im Bereich des internationalen Terrorismus durch das Bundeskriminalamt	115
(1) Wortlaut	115
(2) Genese	118
(3) Systematik	120
b. Fallvarianten	124
2. Zwischenergebnis	126

III. Kompetenzfeld des Strafvollzugs	127
1. Reichweite der neuen Länderkompetenz für den Strafvollzug	127
a. Genetische Zusammenhänge	128
b. Systematische Einordnung	129
2. Untersuchungshaftvollzug	133
B. Formelle Verfassungsmäßigkeit der verfassungsrechtlichen Neuregelungen	133
I. Zuständigkeit	134
II. Gesetzgebungsverfahren mit qualifizierten Mehrheiten	134
III. Textänderungsgebot des Art. 79 Abs. 1 Satz 1, 2. HS GG	136
IV. Zwischenergebnis	136
C. Materielle Verfassungsmäßigkeit der verfassungsrechtlichen Neuregelungen	137
I. Schrankenbestimmungen des Art. 79 Abs. 3 GG	137
1. Bundesstaatsprinzip	141
a. Schutzsystematik der bundesstaatlichen Garantien	141
b. Gliederung in Bund und Länder	143
c. Grundsätzliche Mitwirkung der Länder bei der Gesetzgebung	145
d. Bundesstaat im Sinne des Art. 20 Abs. 1 GG	146
e. Auswertung	147
2. Rechtsstaatsprinzip	150
3. Sonstige geschützte Verfassungsprinzipien	151
4. Regelungsauftrag des Art. 33 Abs. 5 GG	152
II. Grundsatz der Bundestreue	153
D. Ergebnis	153
Fünftes Kapitel. Drei Jahre nach der Reform – Eine erste Bilanz zu den Auswirkungen des Föderalismusreformgesetzes I	155
A. Auswirkungen auf die Gestalt der bundesstaatlichen Ordnung	155
I. Bundesstaatskonzept des Grundgesetzes	155
II. Föderalismuskonzept des Grundgesetzes	156
B. Auswirkungen auf die Kompetenzfelder des Beamtenrechts, der terroristischen Gefahrenabwehr und des Strafvollzugs	157
I. Kompetenzfeld des Beamtenrechts	158
1. Diskussion der verfassungsrechtlichen Neuregelungen	158
a. Gesetzgebungskompetenzen	158
(1) Würdigung der Rechtsliteratur	158
(2) Stellungnahme	161
b. Regelungsauftrag des Art. 33 Abs. 5 GG	164
(1) Würdigung der Rechtsliteratur	164
(2) Stellungnahme	167

c. Zwischenergebnis.....	169
2. Eingliederung der kompetenzrechtlichen Neuregelungen in das System der bundesstaatlichen Ordnung	170
3. Kompetenzwahrnehmung des Bundes.....	173
a. Überarbeitung der beamtenrechtlichen Bestimmungen des Bundes	173
(1) Bundesbesoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetz 2008 / 2009.....	174
(2) Dienstrechtsneuordnungsgesetz und Bundeslaufbahnverordnung	175
(a) Änderung des Bundesbeamtengesetzes und der Bundeslaufbahnverordnung	175
(b) Änderung des Bundesbesoldungs- und des Beamtenversorgungsgesetzes	177
(c) Zwischenergebnis	179
b. Verabschiedung des Beamtenstatusgesetzes	180
(1) Unzureichende Kompetenzwahrnehmung	180
(2) Gesetzgebungspflicht des Bundes?	181
(a) Gesetzgebungskompetenzen im Sinne der Artt. 70 ff. GG	181
(b) Art. 33 Abs. 5 GG	183
(c) Zwischenergebnis	186
4. Kompetenzwahrnehmung der Länder.....	186
a. Besoldungsanpassungs- und Einmalzahlungsgesetze.....	187
b. Dienstrechtsreformen	187
(1) Technische Reformgesetzgebung	188
(2) Reformgesetzgebung in den Küstenländern, Sachsen-Anhalt und Brandenburg.....	188
(3) Reformgesetzgebung in Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz	189
(4) Reformgesetzgebung in Bayern, Hessen und Nordrhein-Westfalen	191
(5) Einzelheiten der Dienstrechtsreformen der Länder Bayern, Brandenburg und Niedersachsen	192
(a) Bayern	193
(b) Brandenburg	196
(c) Niedersachsen	198
c. Zwischenergebnis	201
II. Kompetenzfeld der terroristischen Gefahrenabwehr.....	202
1. Diskussion der verfassungsrechtlichen Neuregelung	202
a. Würdigung der Rechtsliteratur	202
b. Stellungnahme	204

2. Eingliederung der kompetenzrechtlichen Neuregelung in das System der bundesstaatlichen Ordnung.....	208
3. Verabschiedung des Gesetzes zur Abwehr von Gefahren des internationalen Terrorismus durch das Bundeskriminalamt.....	210
III. Kompetenzfeld des Strafvollzugs	211
1. Diskussion der verfassungsrechtlichen Neuregelung	211
a. Würdigung der Rechtsliteratur.....	211
b. Stellungnahme.....	213
2. Eingliederung der kompetenzrechtlichen Neuregelung in das System der bundesstaatlichen Ordnung	218
3. Verabschiedung landesrechtlicher Strafvollzugsgesetze.....	219
C. Ergebnis	222
Sechstes Kapitel. Schlussbetrachtung.....	223
A. Fortführung des ersten Föderalismusreformgesetzes durch weitere Reformstufen?.....	223
I. Ausarbeitungen der Föderalismus-Kommission II.....	223
1. Regelungsgehalt des zweiten Föderalismusreformgesetzes.....	224
2. Bewertung des zweiten Föderalismusreformgesetzes	225
II. Einsetzung einer Föderalismus-Kommission III.....	229
B. Schlusswort	230
Siebtes Kapitel. Zusammenfassung in Thesen	231
Die Ansatzpunkte der Föderalismusreform I.....	231
Die Reformierung der bundesstaatlichen Ordnung durch das Föderalismusreformgesetz I.....	233
Die Kompetenzfelder des Beamtenrechts, der terroristischen Gefahrenabwehr und des Strafvollzugs als Gegenstand des ersten Föderalismusreformgesetzes.....	234
Drei Jahre nach der Reform – Eine erste Bilanz zu den Auswirkungen des Föderalismusreformgesetzes I	238
Schlussbetrachtung	241
Literaturverzeichnis	243